ären, wobei sich der Vogel
s vom Geäst stürzt und die
mit seinen scharfen Kral-
greift. Seine Nahrung be-
aus kleinen Wirbeltieren
läuse, Eichhörnchen, Vö-
nd Amphibien. In mensch-
Obhut hat der Bartkauz
ebenserwartung von bis zu
en. Die Besucher der Bart-
liere werden einige Laven-
chel innerhalb der Anlage
ten, die ihren typischen
verströmen. Der Grund
liegt darin, dass Vögel
, auch der Bartkauz, sehr
dlich auf den im Vogelbe-
rassierenden Usutu Virus
) reagieren, der besonders
Amseln zu hohen Verlus-
rte. Das USUV hat seinen
ng in Afrika und wird von
ücken übertragen. Da
ücken nachweislich La-
üfte meiden, schützen die
ger die Bartkäuze und be-
die noch zarten Jungeu-
dieser natürlichen pflanz-
Maßnahme und tragen
ur Stärkung der Nach-
und Population unserer
en Eulen bei.
in den Wildpark ist täg-
9 bis 18 Uhr, die Besu-
nen bis 20 Uhr bleiben
durch das Drehtor am
inausgehen.

achwuchs bekommen.
etit. Foto: hfr

nhinweis
denen Bezirken
tz dodenhof
ALDI
woll
EWE

Sonnabend, 23., und Sonntag, 24. Oktober, jeweils von 10 bis 16 sind im Internet unter www.angelshop-nord.de erhältlich.

beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Beim gemeinsamen Picknick am See sollen Begegnungen inklusive sein

Dieter Pulvermann (hi.v. li./Lions Club), Torsten Luckow (Büro für Chancengleichheit und Vielfalt Kreis Segeberg), Dr. Wolfgang Arnhold (Koordinator Netzwerk Inklusion), Toni Köppen (Bürgermeister Bad Segeberg), Christoph Lübke (Round Table 148 Bad Segeberg), Jan Hendrik Stahlberg (Goldmarie Am See), Marianne Böttcher (vorne/Beirat für Menschen mit Behinderung) und Projektleiter Daniel Johannsen (Lebenshilfe)werben für den Aktionstag Inklusion, der am Sonntag, 15. August, von 14 bis 17 Uhr in Form eines Picknicks am See stattfindet. Picknickkorb und -decke bitte selbst mitbringen. Foto: kf

Bad Segeberg (kf). Bereits fünfmal in Folge hat der Aktionstag Inklusion in Bad Segeberg mit der „Inklusiven Langen Tafel" stattgefunden. Die Idee, dass Menschen mit und ohne Behinderungen beim Essen an einer langen Tafel an der Promenade des Großen Segeberger Sees zusammenrücken, um miteinander ins Gespräch zu kommen und eventuelle Vorurteile und Missverständnisse auszuräumen, stand dabei immer im Vordergrund.

Im vergangenen Jahr ließ Corona eine solche Veranstaltung nicht zu. In diesem Jahr darf die sechste Auflage des Aktionstags Inklusion, am **Sonntag, 15. August,** von 14 bis 17 Uhr wieder stattfinden. Allerdings müssen die Veranstalter, die Lebenshilfe Bad Segeberg, das Netzwerk Inklusion Kreis Segeberg und die Stadt Bad Segeberg, dabei den Spagat zwischen dem gewollten Sich-näher-kommen und dem coronabedingten Abstand halten unter einen Hut bringen.

Das ist Projektleiter Daniel Johannsen von der Lebenshilfe Bad Segeberg und Dr. Wolfgang Arnhold, Koordinator Netzwerk Inklusion Kreis Segeberg, sowie Marianne Böttcher, Vorsitzende des Beirats für Menschen mit Behinderungen der Stadt Bad Segeberg, mit dem Picknick am See und einem entsprechenden Hygienekonzept jetzt gelungen.

Unterstützung gab es dabei durch Material und den Einsatz der Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Bad Segeberg sowie finanziell vom Lions Club Segeberg und dem Round Table 148 Bad Segeberg. Letzterer unterstützt gezielt das Stand-Up- Paddling (SUP), das so an diesem Tag zum Ausprobieren und unter Anleitung zweier Trainer kostenlos stattfindet. Die Kita Bunte Bande betreut das Spieleangebot für Kinder. Entsprechendes Spielmaterial liefert das Familienzentrum Wahlstedt.

Musikalisch untermalt wird das Picknick am See, für das sich jeder seinen Picknickkorb und -Decke selbst mitbringt, von der Band Jazz 'n' Five. Der Landesverein für Innere Mission bietet durch das Café-Spindel-Team Kaffee und Bratwurst im Brötchen an.

Zum Netzwerk Inklusion gehören 15 Kooperationspartner, die sich am Aktionstag mit durch Beachflags gekennzeichnete Infostände präsentieren. Dazu gehören neben der Stadt Bad Segeberg und dem Kreis Segeberg auch weitere Kommunen, wie Wahlstedt und Trappenkamp aber auch die VHS Segeberg, DS Immobilien, die Segeberger Wohn- und Werkstätten, das Jobcenter, die Jugendakademie, die Lebenshilfe und Ergon, das Ausbildungszentrum für Ergotherapie in Bad Segeberg.

Der Besuch der Veranstaltungsfläche an der Seepromenade ist sowohl über die Große Seestraße als auch vom Kurpark aus möglich. An beiden Eingängen müssen sich die Besucher über die Luca-App oder handschriftlich registrieren. Die Seepromenade wird mittig geteilt, um zur Seeseite das Picknick als Veranstaltungsfläche nutzen zu können aber auch Spaziergängern zum Vitalia und zur Klinikseite die Passage zu ermöglichen.

Die Veranstalter freuen sich, im Sinne der Inklusion, auf viele Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung und den damit verbundenen Abbau von Barrieren. Es dürfen sich 350 bis 400 Besucher gleichzeitig auf der Veranstaltungsfläche aufhalten, eine Maskenpflicht besteht im Freien nicht, sofern die nötigen Abstände eingehalten werden.

Wettervorhersage ab Sonnabend

Bauernregel

IBAN: DE94 2305 1030 0015 08

Basses Bl
Top 5 der meisten
1. Platz Hochzeitspa kennt sich a Kindergarte
2. Platz Artur und Ch Wagner feie Eiserne Hoch
3. Platz Feuerwehrau mit Toilette
4. Platz Andreas Tim feiert Jubilä
5. Platz Sven Kuhn übernimmt Provinzial Agentur
Diese Themen interess die Nutzer unserer Ausgabe in der Woche v Juli bis 5. August am m
www.bassesblatt

Ihr Draht zu Basses B
Gerald O. Henseler
Haben Sie etwas Spanne entdeckt, das einfach all müssen? Oder haben Sie tolle Idee, die Sie nicht f behalten möchten? Dann rufen Sie uns doch
Telefon 04551/99 00 3 Fax 04551/99 00 33 (Re
oder über WhatsApp 0170/14 13 65 0
Unser Redakteur Gerald nimmt Ihre Ideen und A oder auch Ihre Meinung Anruf genügt.

Kleinanzeige aufge Einfacher geht's ni
Sie haben etwas anzubie zu verkaufen oder Sie m einen Gruß bestellen.
Eine Kleinanzeige in Basses Blatt – dann wissen es alle.
Einfach anrufen Tel. 04551 / 99 00 oder im Internet unter www.BassesB

Impressum
Basses Blatt Verlag GmbH
23795 Bad Segeberg, Kurha
Telefon 04551/9900-0
Kleinanzeigen-Annahme: 0